

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Meropenem Dr. F. Eberth 2 g Pulver zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung

Wirkstoff: Meropenem

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Meropenem Dr. F. Eberth und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth beachten?
3. Wie ist Meropenem Dr. F. Eberth anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Meropenem Dr. F. Eberth aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Meropenem Dr. F. Eberth und wofür wird es angewendet?

Meropenem Dr. F. Eberth enthält den Wirkstoff Meropenem, der zu einer Gruppe von Arzneimitteln gehört, die Carbapenem-Antibiotika genannt werden. Es wirkt, indem es Bakterien abtötet, die schwere Infektionen verursachen können. Meropenem wird zur Behandlung der folgenden Krankheiten bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 3 Monaten angewendet:

- Lungenentzündung (Pneumonie),
- Infektion der Lunge und Bronchien bei Patienten mit zystischer Fibrose,
- komplizierte Infektionen der Niere und ableitenden Harnwege,
- komplizierte Infektionen im Bauch,
- Infektionen, die man während oder nach der Geburt eines Kindes bekommen kann,
- komplizierte Haut- und Weichteilinfektionen,
- akute bakterielle Infektion des Gehirns (Meningitis).

Meropenem Dr. F. Eberth kann zur Behandlung von neutropenischen Patienten mit Fieber angewendet werden, das vermutlich durch eine bakterielle Infektion ausgelöst wurde.

Meropenem Dr. F. Eberth kann zur Behandlung einer bakteriellen Infektion des Blutes angewendet werden, die möglicherweise mit einer der oben genannten Infektionen in Zusammenhang steht.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth beachten?

Meropenem Dr. F. Eberth darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Meropenem oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie allergisch gegen andere Antibiotika wie Penicilline, Cephalosporine oder Carbapeneme sind. Sie sind dann möglicherweise auch allergisch gegen Meropenem.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Meropenem Dr. F. Eberth angewendet wird:

- wenn Sie gesundheitliche Probleme, wie Leber- oder Nierenbeschwerden, haben.
- wenn Sie nach der Anwendung anderer Antibiotika schweren Durchfall hatten.

Möglicherweise kann bei Ihnen ein Test (Coombs-Test) positiv ausfallen, der das Vorhandensein von Antikörpern aufzeigt, die rote Blutkörperchen zerstören können. Ihr Arzt wird dies mit Ihnen besprechen.

Sie können Anzeichen und Symptome für schwere Hautreaktionen entwickeln (siehe Abschnitt 4.). Wenn dies der Fall ist, sprechen Sie sofort mit einem Arzt oder dem medizinischen Fachpersonal, damit diese die Symptome behandeln können.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob einer der oben genannten Punkte auf Sie zutrifft, sprechen Sie vor der Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth mit Ihrem Arzt oder dem medizinischen Fachpersonal.

Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige und pflanzliche Arzneimittel handelt.

Der Grund hierfür ist, dass Meropenem Dr. F. Eberth die Wirkungsweise anderer Arzneimittel beeinflussen kann. Umgekehrt können auch einige andere Arzneimittel die Wirkungsweise von Meropenem Dr. F. Eberth beeinflussen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal insbesondere, wenn Sie irgendwelche der folgenden Arzneimittel einnehmen / anwenden:

- Probenecid (zur Behandlung von Gicht)
- Valproinsäure / Natriumvalproat / Valpromid (zur Behandlung von Epilepsie). Meropenem Dr. F. Eberth wird dann nicht empfohlen, da es die Wirkung von Natriumvalproat herabsetzen kann.
- Orale Gerinnungshemmer (zur Behandlung oder Vorbeugung von Blutgerinnseln).

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es wird empfohlen, die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth während der Schwangerschaft zu vermeiden.

Ihr Arzt wird entscheiden, ob Sie Meropenem Dr. F. Eberth anwenden sollen.

Es ist wichtig, dass Sie Ihrem Arzt vor der Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth mitteilen, ob Sie stillen oder ob Sie vorhaben zu stillen. Geringe Mengen dieses Arzneimittels können in die Muttermilch übergehen. Ihr Arzt wird daher darüber entscheiden, ob Sie Meropenem Dr. F. Eberth während der Stillzeit anwenden dürfen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen



Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt. Dessen ungeachtet wurde Meropenem Dr. F. Eberth mit Kopfschmerzen und kribbelnder oder stechender Haut (Parästhesie) in Verbindung gebracht. Jede dieser Nebenwirkungen kann Ihre Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigen.

Meropenem kann unwillkürliche Muskelbewegungen verursachen, die zu einem schnellen und unkontrollierbaren Schütteln des Körpers (Krämpfen) führen kann. Dies geht in der Regel mit Ohnmacht einher. Steuern Sie keine Fahrzeuge und bedienen Sie keine Maschinen, wenn diese Nebenwirkung bei Ihnen auftritt.

Meropenem Dr. F. Eberth enthält Natrium

Dieses Arzneimittel enthält etwa 92 Milligramm (4 Millimol) Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz / Speisesalz) je 1 Gramm. Dies entspricht 4,6 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung. Dies ist bei Patienten mit kochsalzarter Diät zu berücksichtigen.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, wenn Sie Meropenem Dr. F. Eberth über einen längeren Zeitraum oder mehrere Anwendungen täglich benötigen, insbesondere, wenn Sie eine kochsalzarme (natriumarme) Diät einhalten sollen.

Wenn Sie an einer Krankheit leiden, bei der die Aufnahme von Natrium kontrolliert werden muss, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

3. Wie ist Meropenem Dr. F. Eberth anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene

- Die Dosierung ist abhängig von der Art Ihrer Infektion, dem betroffenen Körperteil und dem Schweregrad der Infektion. Ihr Arzt wird die für Sie notwendige Dosis festlegen.

- Die Dosis für Erwachsene beträgt üblicherweise zwischen 500 Milligramm und 2 Gramm. Sie erhalten diese Dosis in der Regel alle 8 Stunden. Möglicherweise erhalten Sie diese Dosis nicht so häufig, wenn Ihre Nieren nicht gut arbeiten.

Kinder und Jugendliche

Die Dosierung für Kinder über 3 Monate und bis 11 Jahren und bis zu 50 Kilogramm Körpergewicht wird anhand des Alters und Gewichtes des Kindes bestimmt. Üblicherweise beträgt die Dosis zwischen 10 Milligramm und 40 Milligramm Meropenem Dr. F. Eberth für jedes Kilogramm Körpergewicht des Kindes. Eine Dosis wird üblicherweise alle 8 Stunden gegeben. Kinder und Jugendliche über 50 Kilogramm Körpergewicht erhalten die Erwachsenenendosierung.

Wie ist Meropenem Dr. F. Eberth anzuwenden?

- Meropenem Dr. F. Eberth wird Ihnen als Injektion oder Infusion in eine große Vene verabreicht (zur intravenösen Anwendung).
- Normalerweise wird Ihnen Meropenem Dr. F. Eberth von Ihrem Arzt oder medizinischen Fachpersonal gegeben.
- Manche Patienten, Eltern und Pflegekräfte werden jedoch darin geschult, Meropenem Dr. F. Eberth zu Hause anzuwenden. Entsprechende Anwendungshinweise sind in dieser Packungsbeilage enthalten (im Abschnitt „Hinweise für die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth bei sich selbst oder jemand anderem zu Hause.“). Wenden Sie Meropenem Dr. F. Eberth immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt so an. Fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie sich nicht sicher sind.
- Ihre Injektion darf nicht mit anderen Lösungen gemischt werden oder zu Lösungen hinzugegeben werden, die andere Arzneimittel enthalten.
- Die Injektion kann etwa 5 Minuten oder die Infusion zwischen 15 und 30 Minuten dauern. Ihr Arzt wird Ihnen mitteilen, wie Meropenem Dr. F. Eberth angewendet wird.
- Sie werden Ihre Injektionen oder Infusionen normalerweise jeden Tag zu denselben Zeiten erhalten.

Wenn Sie eine größere Menge von Meropenem Dr. F. Eberth angewendet haben, als Sie sollten

Wenn Sie versehentlich mehr als die verschriebene Dosis angewendet haben, als Ihnen verschrieben wurde, wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt oder an das nächstgelegene Krankenhaus.

Wenn Sie die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth vergessen haben

Wenn Sie eine Injektion oder Infusion vergessen haben, holen Sie diese so schnell wie möglich nach. Wenn es jedoch fast Zeit für die nächste Injektion oder Infusion ist, lassen Sie die vergessene Dosis aus. Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth abbrechen

Beenden Sie die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth nicht ohne Anweisung Ihres Arztes.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder an das medizinische Fachpersonal.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Schwere allergische Reaktionen

Wenn Sie eine schwere allergische Reaktion haben, **brechen Sie die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth sofort ab und wenden Sie sich an einen Arzt**. Sie benötigen möglicherweise dringend eine ärztliche Behandlung. Zu den Anzeichen gehört das plötzliche Auftreten von folgenden Beschwerden:

- Schwerer Hautausschlag, Jucken oder Schwellungen der Haut
- Schwellungen von Gesicht, Lippen, Zunge oder anderen Körperteilen
- Kurzatmigkeit, Keuchen oder Atemprobleme

Schädigung der roten Blutkörperchen (Häufigkeit nicht bekannt)

Anzeichen können unter anderem sein:

- Unerwartete Atemnot
- Roter oder brauner Urin

Wenn Sie eines der oben aufgeführten Anzeichen bemerken, **wenden Sie sich sofort an einen Arzt**.

Andere mögliche Nebenwirkungen:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen):

- Bauchschmerzen
- Übelkeit
- Erbrechen
- Durchfall
- Kopfschmerzen
- Hautausschlag, juckende Haut
- Schmerzen und Entzündungen
- Erhöhte Anzahl von Blutplättchen in Ihrem Blut (nachgewiesen mit einem Bluttest)
- Veränderungen in Bluttests einschließlich Tests zur Überprüfung Ihrer Leberfunktion

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):

- Veränderungen Ihres Blutes. Hierzu zählen eine Verminderung der Blutplättchenzahl (dadurch können Sie schneller blaue Flecken bekommen), eine Erhöhung der Anzahl bestimmter weißer Blutzellen, eine Abnahme der Anzahl anderer weißer Blutzellen und eine erhöhte Konzentration einer Substanz, die „Bilirubin“ heißt. Ihr Arzt wird möglicherweise von Zeit zu Zeit Blutuntersuchungen durchführen.
- Veränderungen in Bluttests einschließlich Tests zur Überprüfung Ihrer Nierenfunktion
- Kribbeln (Gefühl von „Nadelstichen“)
- Infektionen von Mund oder Scheide, die durch Pilze hervorgerufen werden (Soor)
- Entzündung des Darms mit Durchfall
- Venenentzündung mit sekundärer Ausbildung von Blutgerinnsel (Thrombophlebitis), Schmerzen an der Stelle, an der Meropenem Dr. F. Eberth verabreicht wurde
- Andere Veränderungen Ihres Blutes. Zu den Symptomen zählen häufige Infektionen, Fieber und Halsschmerzen. Ihr Arzt wird möglicherweise von Zeit zu Zeit Blutuntersuchungen durchführen.
- Plötzliches Auftreten von schwerem Hautausschlag oder Blasenbildung oder Ablösen der Haut. Dies kann zusammen mit hohem Fieber und Gelenkschmerzen auftreten.

Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen)

- Krampfanfälle
- Akute Desorientierung und Verwirrtheit (Delirium)

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Schwere Überempfindlichkeitsreaktionen, die mit Fieber, Hautausschlag, Veränderungen der Bluttests zur Überprüfung der Leberfunktion einhergehen (erhöhte Leberenzym Spiegel), und einer Erhöhung einer bestimmten Art von weißer Blutzellen (Eosinophilie) sowie vergrößerte Lymphknoten. Dies können Anzeichen für eine mehrere Organe betreffenden Empfindlichkeitsstörung sein, bekannt als DRESS-Syndrom.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Meropenem Dr. F. Eberth aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett der Durchstechflasche und auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nach Herstellung der gebrauchsfertigen Lösung: Die gebrauchsfertigen Lösungen zur intravenösen Injektion oder Infusion sind sofort zu verwenden.

Die gebrauchsfertige Lösung nicht einfrieren.

Die gebrauchsfertige Lösung ist nur zur einmaligen Anwendung bestimmt.

Die gebrauchsfertige Lösung ist klar bis leicht gelb und transparent sowie frei von sichtbaren Partikeln. Trübe, partikelhaltige oder verfärbte Lösungen dürfen nicht verwendet werden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Meropenem Dr. F. Eberth enthält

- Der Wirkstoff ist: Meropenem.
Jede Durchstechflasche enthält 2 g wasserfreies Meropenem (als Meropenem-Trihydrat).
- Der sonstige Bestandteil ist wasserfreies Natriumcarbonat.

Wie Meropenem Dr. F. Eberth aussieht und Inhalt der Packung

Meropenem Dr. F. Eberth ist ein weißes bis hellgelbes Pulver zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung in einer 50-ml-Durchstechflasche aus klarem, durchsichtigem Glas (Typ III), mit Bromobutyl-Gummistopfen und Aluminiumkappe.

Die Packungen enthalten 10 Durchstechflaschen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. Friedrich Eberth Arzneimittel GmbH
Am Bahnhof 2
92289 Ursensollen
Deutschland

Z.Nr:

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2021.

Hinweise / medizinische Information

Antibiotika werden zur Behandlung von bakteriellen Infektionen verwendet. Sie sind gegen Virusinfekte wirkungslos.

Manchmal hat eine Behandlung mit Antibiotika keine Wirkung auf die Bakterien, die die Infektion verursachen. Die häufigste Ursache hierfür ist, dass die Bakterien, die die Infektion auslösen, resistent (widerstandsfähig) gegen die angewendeten Antibiotika sind. Dies bedeutet, dass sie trotz des Antibiotikums überleben und sich sogar vermehren.

Die Gründe dafür, dass Bakterien resistent werden können, sind vielfältig. Der umsichtige Gebrauch von Antibiotika kann helfen zu verhindern, dass Bakterien resistent werden.

Wenn Ihnen Ihr Arzt Antibiotika verschrieben hat, sind diese nur zur Behandlung Ihrer derzeitigen Erkrankung gedacht. Die Beachtung der folgenden Hinweise kann helfen, der Entstehung von resistenten Bakterien, gegen die Antibiotika wirkungslos sind, vorzubeugen.

1. Es ist sehr wichtig, dass Sie das Antibiotikum in der richtigen Dosierung, zum richtigen Zeitpunkt und über den richtigen Zeitraum anwenden. Lesen Sie die Packungsbeilage und, wenn Sie etwas nicht verstehen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
2. Wenden Sie keine Antibiotika an, außer wenn Sie Ihnen speziell verschrieben wurden. Wenden Sie das Antibiotikum nur zur Behandlung der Infektion, für die es verschrieben wurde, an.
3. Wenden Sie keine Antibiotika an, die anderen Personen verschrieben wurden, selbst wenn diese Infektionen haben, die der Ihren ähnlich sind.
4. Geben Sie Antibiotika, die Ihnen verschrieben wurden, nicht an andere Personen weiter.
5. Wenn Sie nach der von Ihrem Arzt verordneten Behandlung noch Antibiotika übrighaben, bringen Sie die nicht verwendeten Reste zu Ihrer Apotheke, um eine ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen.

Die folgenden Informationen sind für medizinisches Fachpersonal bestimmt:

Hinweise für die Anwendung von Meropenem Dr. F. Eberth bei sich selbst oder jemand anderem zu Hause.

Manche Patienten, Eltern und Pfleger werden geschult, um Meropenem Dr. F. Eberth zu Hause anzuwenden.

Achtung – Sie dürfen Meropenem Dr. F. Eberth nur bei sich selbst oder bei jemand anderem anwenden, nachdem Sie von einem Arzt entsprechend geschult worden sind.

- Das Arzneimittel muss mit einer anderen Flüssigkeit (Lösungsmittel) gemischt werden. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, wie viel Lösungsmittel Sie verwenden müssen. Meropenem, das für eine intravenöse Bolusinjektion verwendet wird, ist mit sterilem Wasser für Injektionszwecke zu lösen, siehe unten. Zur intravenösen Infusion können die Durchstechflaschen mit Meropenem Dr. F. Eberth direkt mit 0,9%iger Natriumchlorid Injektions-/Infusionslösung zubereitet werden, siehe unten. Nicht mit 5 %iger Glucose-Lösung rekonstituieren. Jede Durchstechflasche ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt.

- Bei der Zubereitung der Lösung und bei der Verabreichung sind die gebräuchlichen aseptischen Techniken zu beachten.
- Verwenden Sie die Lösung sofort nach der Zubereitung. Frieren Sie die Lösung nicht ein.

Wie das Arzneimittel zubereitet wird

1. Waschen Sie Ihre Hände und trocknen Sie sie gut ab. Reinigen Sie den Arbeitsbereich.
2. Nehmen Sie eine Durchstechflasche Meropenem Dr. F. Eberth aus der Packung. Prüfen Sie die Durchstechflasche und das Verfalldatum auf dem Umkarton und dem Etikett der Durchstechflasche. Prüfen Sie, ob die Durchstechflasche unversehrt ist und nicht beschädigt wurde.
3. Nehmen Sie die farbige Kappe ab und reinigen Sie den Gummistopfen mit einem alkoholgetränkten Tuch. Lassen Sie den Gummistopfen trocknen.
4. Setzen Sie eine neue sterile Nadel auf eine neue sterile Spritze, ohne die Enden zu berühren.
5. Ziehen Sie die empfohlene Menge steriles „Wasser für Injektionszwecke“ in die Spritze auf. Die Menge der benötigten Flüssigkeit ist in der unten angefügten Tabelle aufgeführt:

| Dosis von Meropenem Dr. F. Eberth | zur Lösung benötigte Menge „Wasser für Injektionszwecke“ |
|-----------------------------------|----------------------------------------------------------|
| 500 Milligramm | 10 Milliliter |
| 1 Gramm | 20 Milliliter |
| 1,5 Gramm | 30 Milliliter |
| 2 Gramm | 40 Milliliter |

Bitte beachten: Wenn die verschriebene Dosis mehr als 2 Gramm Meropenem beträgt, benötigen Sie mehr als 1 Durchstechflasche Meropenem Dr. F. Eberth. Sie können dann die Flüssigkeit aus den beiden Durchstechflaschen in eine Spritze aufziehen.

6. Stechen Sie die Nadel auf der Spritze durch die Mitte des Gummistopfens und injizieren Sie die empfohlene Menge „Wasser für Injektionszwecke“ in die Durchstechflasche bzw. Durchstechflaschen von Meropenem Dr. F. Eberth.
7. Ziehen Sie die Nadel aus der Durchstechflasche und schütteln Sie die Durchstechflasche gut für etwa 5 Sekunden oder solange, bis sich das gesamte Pulver aufgelöst hat. Reinigen Sie den Gummistopfen nochmals mit einem neuen alkoholgetränkten Tuch und lassen Sie den Gummistopfen trocknen.
8. Drücken Sie den Kolben in der Spritze ganz nach unten und stechen Sie dann die Nadel wieder durch den Gummistopfen. Sie müssen dann gleichzeitig sowohl die Spritze als auch die Durchstechflasche halten und die Durchstechflasche kopfüber drehen.
9. Achten Sie darauf, dass die Spitze der Nadel in der Flüssigkeit bleibt und ziehen Sie dann den Kolben zurück. Ziehen Sie die gesamte Flüssigkeit aus der Durchstechflasche in die Spritze auf.
10. Ziehen Sie die Nadel mit der Spritze aus der Durchstechflasche und entsorgen Sie die leere Durchstechflasche an einem sicheren Ort.
11. Halten Sie die Spritze aufrecht, mit der Nadel nach oben. Klopfen Sie leicht an die Spritze, so dass die Blasen in der Flüssigkeit an das obere Ende der Spritze steigen.

12. Entfernen Sie die Luft aus der Spritze, indem Sie den Kolben vorsichtig nach oben drücken, bis alle Luft entwichen ist.
13. Wenn Sie Meropenem Dr. F. Eberth zu Hause anwenden, entsorgen Sie Nadel und Infusionssysteme, die Sie benutzt haben, auf eine sachgemäße Art und Weise. Wenn Ihr Arzt entscheidet, Ihre Behandlung abubrechen, entsorgen Sie alles unverbrauchte Meropenem Dr. F. Eberth auf eine sachgemäße Art und Weise.

Bitte beachten Sie:

Eine intravenöse Infusion von Meropenem Dr. F. Eberth kann direkt mit 0,9% Natriumchlorid-Lösung zur Infusion hergestellt werden. Bitte folgen Sie den Anweisungen, die unten angegeben sind:

Nicht mit 5 %iger Glucose-Lösung rekonstituieren.

Fügen Sie 40 Milliliter Lösungsmittel zu Meropenem 2 Gramm hinzu, schütteln Sie die rekonstituierte Lösung gut durch und füllen Sie diese dann in den Infusionsbeutel.

Die folgende Konzentration wird im Infusionsbeutel erreicht, wenn die Infusion nach oben beschriebener Weise vorbereitet wurde:

| Meropenem Dr. F. Eberth | Zu verwendendes Lösungsmittel | Erhaltene Konzentration der fertigen Infusionslösung |
|-------------------------|-------------------------------|------------------------------------------------------|
| 2 g | 100 ml 0,9% NaCl | 20 mg/ml |
| 2 g | 200 ml 0,9% NaCl | 10 mg/ml |

Aussehen der rekonstituierten Lösung: Die gebrauchsfertige Lösung ist klar bis leicht gelb und transparent sowie frei von sichtbaren Partikeln.

Trübe, partikelhaltige oder verfärbte Lösungen sind zu verwerfen.

Die rekonstituierte Lösung in der Durchstechflasche muss gut geschüttelt werden, um den gesamten Inhalt der Durchstechflasche zu lösen.

Nicht verwendetes Arzneimittel oder Abfallmaterial ist entsprechend den nationalen Anforderungen zu beseitigen.

Gabe der Injektion

Sie können dieses Arzneimittel entweder durch eine kurze Kanüle oder einen Venenverweilkatheter geben oder durch einen Port oder einen zentralen Zugang.

Gabe von Meropenem Dr. F. Eberth durch eine kurze Kanüle oder Venenverweilkatheter

1. Ziehen Sie die Nadel von der Spritze und werfen Sie die Nadel sorgfältig in Ihr Spritzenbehältnis.
2. Wischen Sie das Ende der kurzen Kanüle oder des Venenverweilkatheters mit einem alkoholgetränkten Tuch ab und lassen es trocknen. Öffnen Sie die Kappe der Kanüle und verbinden Sie diese mit der Spritze.
3. Drücken Sie den Kolben langsam herunter, um das Antibiotikum gleichmäßig über 5 Minuten zu geben.

4. Sobald Sie die Gabe des Antibiotikums beendet haben und die Spritze leer ist, entfernen Sie die Spritze und spülen Sie die Kanüle durch, so wie von Ihrem Arzt empfohlen.
5. Schließen Sie die Kappe der Kanüle und entsorgen Sie die Spritze sorgfältig in Ihr Spritzenbehältnis.

Gabe von Meropenem Dr. F. Eberth über einen Port oder einen zentralen Zugang

1. Entfernen Sie den Verschluss des Ports oder des Zugangs, reinigen Sie das Ende des Zugangs mit einem alkoholgetränkten Tuch und lassen es trocknen.
2. Befestigen Sie die Spritze und drücken Sie den Kolben langsam herunter, um das Antibiotikum gleichmäßig über 5 Minuten zu geben.
3. Sobald Sie die Gabe des Antibiotikums beendet haben und die Spritze leer ist, entfernen Sie die Spritze und spülen Sie den Zugang durch, so wie von Ihrem Arzt empfohlen.
4. Setzen Sie einen neuen sauberen Verschluss auf den zentralen Zugang und entsorgen Sie die Spritze sorgfältig in Ihr Spritzenbehältnis.